

Preis für Inklusion im Kreis Groß-Gerau: Für mehr Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Es gibt einen Preis.

Der Name ist **Inklusions-Preis**.

Der Preis ist eine Belohnung
für gute Projekte für die Inklusion.



Inklusion bedeutet:

Menschen mit Behinderung können überall
in der Gesellschaft mitmachen.



Wer kann den Preis gewinnen?

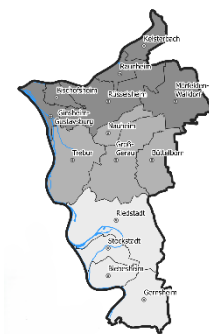
Den Preis gibt es für

- Gruppen oder Vereine
- Projekte



Wichtig ist:

- Die Gruppen oder Projekte
müssen im Kreis Groß-Gerau sein.



- Die Gruppen oder Projekte
machen sich stark für die Inklusion.



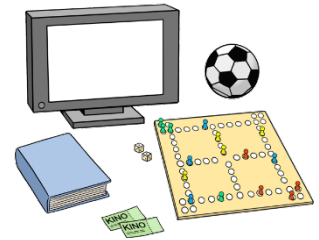
Die Arbeit von den Gruppen oder Projekten
kann in vielen Bereichen sein.

Zum Beispiel:

- **Freizeit**

Dazu gehören zum Beispiel:

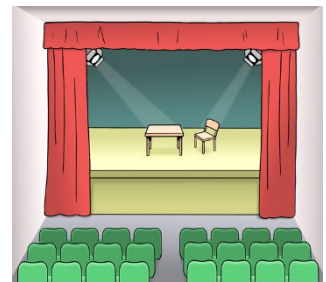
Ausflüge oder Reisen



- **Kultur**

Dazu gehören zum Beispiel:

- Theater
- Musik
- Kunst-Ausstellungen



- **Sport**

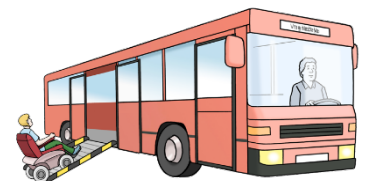


- **Mobilität**

Mobilität ist ein schweres Wort.

Es heißt zum Beispiel:

Fahren mit dem Bus oder dem Fahrrad



- **Wohnen**



Darum gibt es den Preis

Inklusion ist ein Menschen-Recht.

Das sagen die Vereinten Nationen.

Die Vereinten Nationen sind

fast 200 Länder aus der ganzen Welt.

Die Länder machen zusammen Politik.

Auch Deutschland gehört dazu.

Die Vereinten Nationen haben einen Vertrag geschrieben
über die Rechte von Menschen mit Behinderungen.



In dem Vertrag steht:

- Menschen mit Behinderung haben die gleichen Rechte wie Menschen ohne Behinderung.
- Alle Menschen sollen die gleichen Möglichkeiten haben.
- Niemand darf wegen seiner Behinderung schlechter behandelt werden.
- Alle Menschen sollen selbst entscheiden können, wie sie leben.



Deutschland hat den Vertrag unterschrieben.

Und viele andere Länder.

Die Länder müssen alle wichtigen Sachen für die Inklusion machen.

Der Kreis Groß-Gerau hat im Jahr 2011 gesagt:

Wir finden den Vertrag von den Vereinten Nationen wichtig.

Wir machen uns stark für die Inklusion.

Darum hatten der **Kreis Groß-Gerau** und die

Stiftung Soziale Teilhabe behinderter Menschen in Rhein-Main

die Idee für den Inklusions-Preis.

Der **Kreis Groß-Gerau** und die **Stiftung** wollen:

- Mehr Menschen sollen über die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen nachdenken.
- Viele Menschen sollen bei der Inklusion mitmachen.
- Der Inklusions-Preis soll den Menschen zeigen:
Es ist toll, wenn sie ein gutes Projekt machen.

Der Kreis Groß-Gerau und die Stiftung geben Geld für tolle Projekte.



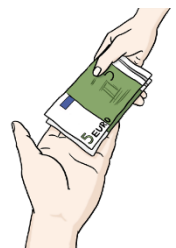
Das ist der Inklusions-Preis

Den Inklusions-Preis gibt es alle 2 Jahre.

Der Inklusions-Preis wird an 1 Projekt gegeben.

Das Projekt bekommt als Preis-Geld 5.000 Euro.

Das Geld kommt vom **Kreis Groß-Gerau** und von der **Stiftung**.



So können Sie bei dem Wettbewerb mitmachen

Sie können sich um den Inklusions-Preis bewerben, wenn

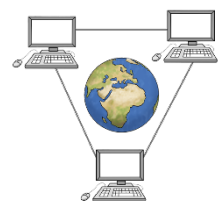
- Ihr Projekt schon läuft.
- Oder wenn Ihr Projekt schon fertig ist.

Das Projekt muss im Kreis Groß-Gerau gemacht worden sein.

Für die Bewerbung gibt es einen Zettel.

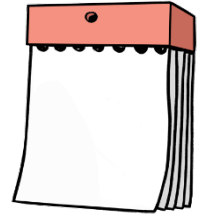
Der Zettel steht im Internet auf diesen Seiten:

- www.kreisgg.de/gesellschaft/soziales/menschen-mit-behinderungen/inklusionspreis
- www.stiftung-soziale-teilhabe.de/inklusions-preis.



Sie müssen den Zettel ausfüllen
und bis zu einem bestimmten Tag abgeben.

Der Tag ist der 23. September 2026.



Danach sucht eine Gruppe von Menschen
aus allen Bewerbungen den Gewinner aus.

Die Gruppe heißt **Jury**.

Das spricht man so: Dschüri

Das ist die Jury

In der **Jury** sind 5 Menschen:

- 2 Personen mit Beeinträchtigung
- 1 Person von der Beratungs-Stelle für Teilhabe
im Kreis Groß-Gerau
- 1 Person von der
Stiftung Soziale Teilhabe behinderter Menschen in Rhein-Main
- 1 Person vom **Kreis Groß-Gerau**



Die Mitglieder von der Jury
dürfen **nicht** bei dem Preis mitmachen.

Auch die Arbeit-Geber von den Jury-Mitgliedern
dürfen **nicht** bei dem Preis mitmachen

Die Gewinner bekommen die Preise auf einer Feier.
Die Feier ist in der zweiten Hälfte vom Jahr.
Der Landrat vom **Kreis Groß-Gerau** und
der Chef von der **Stiftung**
gibt den Preise an den Gewinner.



Mehr Informationen bekommen Sie bei diesen Stellen:

- **Kreis-Ausschuss vom Kreis Groß-Gerau**

Fach-Bereich Soziale Sicherung

Fach-Dienst Sozialplanung

Wilhelm-Seipp-Straße 4

65421 Groß-Gerau

E-Mail: sozialplanung@kreisgg.de

Telefon: 06152 989 815

- **Stiftung Soziale Teilhabe behinderter Menschen in Rhein-Main**

c/o Werkstätten für Behinderte Rhein-Main e. V.

Elsa-Brändström-Allee 15

65428 Rüsselsheim am Main

E-Mail: info@stiftung-soziale-teilhabe.de

Telefon: 06142 932 339